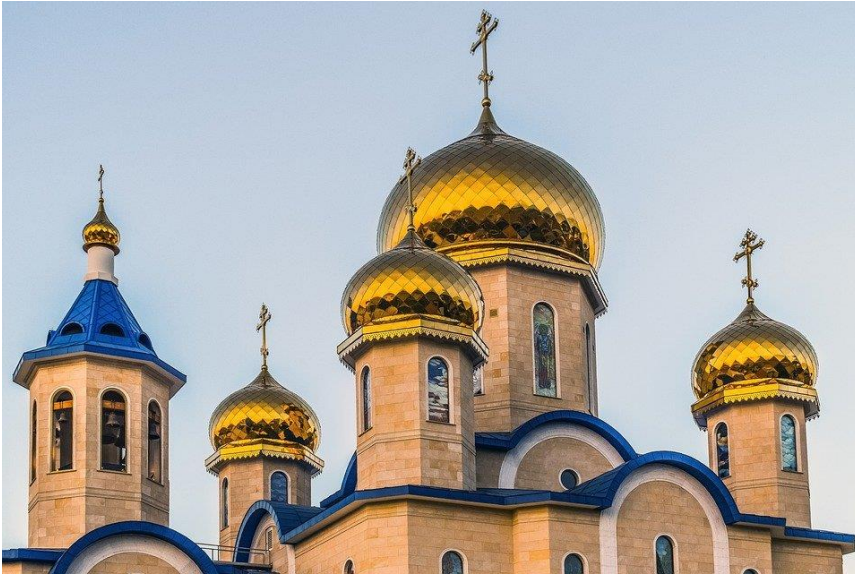




Patriarch Kyrill hat den Angriffskrieg abgesegnet



Die Russisch-Orthodoxe Kirche hat unter ihrem Patriarchen von Moskau, Kyrill, ihre ganze Ehre verspielt. Sie hätte die Macht gehabt, sie hätte das Ansehen beim Volk gehabt, sie hätte die Pflicht gehabt, dem Machthaber zu widersprechen, den Krieg zu verurteilen. Ich glaube, der Patriarch wäre dadurch ein weniger grosses Risiko eingegangen als einfache Russen und Russinnen, die auf der Strasse protestierten und abgeführt wurden oder als die TV-Moderatorin, die mutig ein Plakat in die Kameras hielt, die verhaftet wurde, und eine erstaunlich milde Geldstrafe erhielt. Putin hätte es nicht gewagt, den Patriarchen zu verhaften, das ist meine Überzeugung. Er hat vielleicht die grösstmögliche Schuld unter allen Duckmäusern auf sich geladen, zumal er bestimmt durch die Kontakte in die Ukraine und durch die Kontakte in der Ökumene über das wahre Geschehen informiert war. Er hätte den Einfluss gehabt, dass alles anders hätte kommen können. Durch sein Schweigen hat er nicht nur die bis anhin dem Moskauer Patriarchat treue Fraktion der ukrainischen Orthodoxen verloren, sondern er hat vor der Welt und ich glaube, vor Gott und seinem eigenen Gewissen versagt. Und das gilt für viele Geistliche seiner Kirche.

Zu allen Zeiten gab es Gewaltherrscher. Und zu allen Zeiten gab es kirchliche Führer, die entweder den Mut zur Wahrheit hatten, oder die versagten. Der Prophet Natan trat als scharfer Kritiker seinem König David entgegen, als er seinen Feldhauptmann Urija durch einen tückischen Befehl in den Tod laufen liess, um sich dessen Frau Bathseba in seinen Harem zu holen, nachdem er schon Ehebruch mit ihr begangen hatte. (Siehe: 2. Sam. 12, 1-24) Während der NS-Herrschaft in Deutschland gab es die Mitläufer (die deutschen Christen) aber es gab auch die «Bekennende Kirche», die den Kurs Hitlers und Judenverfolgungen verurteilte.

Das Versagen der Russisch-Orthodoxen Kirche ist gewaltig und für alle Christen beschämend. Wir können im Moment nur hoffen und beten, dass Propheten auftreten, die dem Tyrannen zu widersprechen wagen.

Pfr. Herbert Krauer

Gottesdienste

Sonntag, 01. Mai

10.00 Uhr – Konfirmation

Pfrn. Mària Dóka und Sozialdiakon
Rafael Hallauer

Sonntag, 08. Mai

09.30 Uhr - Muttertag

Reg. Altersheim Muhlen
Pfr. Martin Hess
Mitwirkung Blockflöten-Trio

Sonntag, 15. Mai

09.30 Uhr

Pfr. Herbert Krauer

Sonntag, 22. Mai

09.30 Uhr

Pfr. Martin Hess
anschl. Cheleträffhock

Auffahrt 26. Mai

kein Gottesdienst (Gemeindereise)

Sonntag, 29. Mai

09.30 Uhr

Pfr. Martin Hess

Gottesdienste im Altersheim

(jeweils Mittwoch 10.00 Uhr)

04. Mai, Pfr. Martin Hess

11. Mai, Pfr. Herbert Krauer

18. Mai, Pfrn. Christine Bürk

25. Mai, Pfr. Martin Hess

Amtstage

02. – 08.05. u. 16. – 30.05.

Pfr. Martin Hess, 079 453 05 35

09. – 15.05.

Pfr. Herbert Krauer, 076 370 14 40

Voranzeige Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 22. Juni 2022, 20.15 Uhr

Die offizielle Einladung und Traktanden erhalten Sie mit der Juni-Ausgabe „reformiert.“. An dieser Kirchgemeindeversammlung ist, nebst der Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung, Passation und Genehmigung der Jahresrechnung 2021, auch die Wahl des neuen Pfarrers Stephan Gassler traktandiert. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird uns Heinz Fehlmann, Präsident von Nez Rouge Aargau, Einblick in die spannenden Aufgaben dieser Organisation geben. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.
Kirchenpflege Muhen

Vorstellungsgottesdienst vom 13.03.2022

Es freute uns zu sehen, wie viel Interesse unser zukünftiger Pfarrer in der Kirchgemeinde hervorruft. Von über 100 Personen im Gottesdienst wurde Stephan Gassler unter die Lupe genommen. Stephan Gassler wurde von der Kirchenpflege begrüsst und im Gottesdienst begleitet. In einem persönlichen Interview durch Linda Zach, mit Fragen aus der Gemeinde, konnten wir den Pfarrer ein wenig kennenlernen.

Für Stephan Gassler ist das Miteinander, die Musik und das bewusste Leben sehr wichtig. Das Wissen, am Morgen wartet die Liebe Jesu auf ihn und auf jeden der dazu bereit ist sie anzunehmen. Angesprochen auf das Leid der Menschen will er für sie da sein, zuhören und helfen, wo er kann. Für die Zukunft möchte er weiterhin mit Gott unterwegs sein, der ihm den Weg zeigt.

Die Predigt zu der Bibelgeschichte Markus 2, in der eine Gruppe einen gelähmten Mann zu Jesus trägt, wurde von unserem zukünftigen Pfarrer in bildreichen Worten wiedergegeben. In der Erzählung wird deutlich, dass eine Gemeinschaft/Freundschaft Leid tragen kann oder von ihr getragen wird. Auch Schwäche zu zeigen gehört dazu, um eine Beziehung zu leben. Vergleichbar mit Frodo und Sam aus dem Film Herr der Ringe. Zusammen tragen die Menschen den Gelähmten zu Jesus und gemeinsam können Hindernisse aus dem Weg geräumt werden. Auch bei einem Zügeltermin des Pfarrers, bis zu dem er es nicht geschafft hat seine Kisten zu packen, halfen die Freunde mit einem Augenzwinkern, da man seine Freunde doch kennt.

Musikalisch und beschwingt umrahmte das Schwyzerörgeli-Quartett Schenkenberg unseren Gottesdienst. Und auch beim anschliessenden Apéro liessen sie uns die Fröhlichkeit des Schwyzerörgelis geniessen.

Die Kirchenpflege



Veranstaltungen

Seniorenachmittag

Donnerstag, 05. Mai, **13.30 Uhr**
Blueschtfahrt
Treffpunkt: ehem. Gasthof Waldeck

Seniorenmittagstisch

Donnerstag, 19. Mai, 11.45 Uhr
Rest. Bahnhof
Anmeldung bis 12. Mai an
Rita Hunziker, 078 879 75 08 /
ritahunziker@gmx.ch

Offenes Bibelgespräch

Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr
Cheleträff Unterrichtszimmer

Gemeinsamer Spaziergang mit oder ohne Hund

Freitag, 13. und Freitag, 27. Mai,
jeweils um 08.30 Uhr
Treffpunkt Kirche



Kollekten

04.03. Weltgebetstag	500
06.03. Christl. Friedensdienst	151
13.03. Oek. Institut Bossey	542
18.03. Natur- und Vogelschutz- Verein Muhen	1158
27.03. HEKS Haiti	294

Taufen

06. März

Julian Lehmann, des Reto und der Sarah, geb. Reber, Spättrain 13

20. März

Noah Keller, des Remo und der Silia, geb. Eichenberger, Hauptstr. 53b

Unsere Verstorbenen

Peter Keppler-Tonet
Schulstrasse 1
im 78. Altersjahr

Hugo Kaufmann-Kindler
Poststrasse 375, Kirchleerau
im 85. Altersjahr

Sylvia Stahel-Müller
Grittengasse 5
im 64. Altersjahr

Gratulationen

Zum 70. Geburtstag

21.05. Alfred Leu

Zum 75. Geburtstag

21.05. Peter Ott

22.05. Monika Hofmann-Engel

Zum 80. Geburtstag

08.05. Marianna Peter-Merz

18.05. André Schoy



Konfirmanden-Wochenende vom 25.03. – 27.03.2022

Das ausgefallene Konflager im Herbst 2021 holten wir am letzten März-Wochenende nach. Das Wochenende stand, wie das Thema der Konfirmation, unter dem Thema Freundschaft. Bei wunderbarem Wetter genossen wir den Aufenthalt in der Jugendherberge, welche in das Schloss Burgdorf integriert ist. Zum Thema bastelten wir Drahtfiguren, spielten Minigolf, erstellten Escape Rooms, übten für die Konfirmation und bekamen spannende Einblicke in das Schloss. Neben dem Programm genossen die Konfirmanden auch die Sonnenstunden in der Freizeit oder den Fussballmatch der Schweizer Nationalmannschaft. Am Sonntag erzählte Mária Dóka fesselnd aus ihrem Leben. Rafael Hallauer



Fötzeln - für ein sauberes Muhen vom 30.03.2022



Rafael Hallauer (Sozialdiakon), Pascal Amato (freiwilliger Helfer) und ich von der Kirchenpflege befreiten mit 7 motivierten Jugendlichen die Strassenränder, Bachborde, Vorplätze und Blumenrabatten vom Müll. Diese Aktion fand zum 3. Mal statt. Die Jugendlichen können sich so Sozialpunkte auf ihr Konfkonto holen.

Da kam wieder einiges zusammen, allen voran Zigarettenstummel, aber auch Aludosen, Petflaschen, Nastüechli, Masken und sogar ein Fixleintuch wurde in einem Wäldchen an der Suhre gefunden. Als Dankeschön durften die fleissigen Helfer die Leuchtweste behalten und nach getaner Arbeit ein feines Faustsandwich vom Beck geniessen.

Ich danke allen für die tolle Arbeit und freue mich schon auf nächstes Jahr.

Linda Zach Ressort Kinder und Jugendliche

Einladung Seniorenreise Mittwoch, 15. Juni 2022



Gemeinderat und Kirchenpflege laden alle Müheler Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Altersjahr herzlich zum Seniorenausflug ins Zürcher Oberland ein.

Die Reise führt uns nach Maur zu einer Schiffsrundfahrt inkl. Mittagessen auf dem Greifensee. Danach geht es zur freien Besichtigung in den botanischen Garten von Grüningen. Um ca. 16.00 Uhr fahren wir wieder nach Hause, wo wir um ca. 18.15 Uhr eintreffen werden.

Treffpunkt ist um 09.20 Uhr beim Rest. Bahnhof, ehem. Gasthof Waldeck und ehem. Rest. Sternen. Der Unkostenbeitrag beträgt unverändert Fr. 20.—. Aus Kostengründen werden keine persönlich adressierten Einladungen verschickt!

Die *Teilnehmerzahl ist beschränkt*. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt!

Anmeldungen bis Freitag, 03. Juni an:

Pia Gloor, Sekretariat Ref. Kirchgemeinde Muhen
Hauptstr. 45, Tel. 062 723 54 60, E-Mail: sekretariat@kirchemuhen.ch
oder online auf unserer Internetseite (unter «Aktuell»)

----- ✂ ----- bitte hier abtrennen ----- ✂ -----

Anmeldung zur Seniorenreise 2022

Name: _____

Vorname(n): _____

Adresse: _____

Anzahl Personen: _____

Einsteigen:

- ehem. Rest. Sternen ehem. Gasthof Waldeck
 Rest. Bahnhof

Pfarramt

Pfr. Martin Hess, Teufenthal
079 453 05 35
mhs@ziknet.ch

Pfr. Herbert Krauer, Kägiswil
076 370 14 40
herkra@bluewin.ch

Sozialdiakon

Rafael Hallauer
Hauptstr. 45, 5037 Muhen
078 836 16 77
rafael.hallauer@kirchemuhen.ch

Katechetin

Gabriela Leutwyler-Woodtli
Nordweg 21, 5040 Schöftland
079 747 44 67
gabriela.leutwyler@kirchemuhen.ch

Kirchenpflegepräsidentin

Anita Acklin
Schwabistalstr. 31, 5037 Muhen
078 610 88 58
anita.acklin@kirchemuhen.ch

Sekretariat

Pia Gloor
Hauptstr. 45, 5037 Muhen
062 723 54 60
sekretariat@kirchemuhen.ch

Bürozeiten

Montagnachmittag, Dienstag- und
Mittwochvormittag

Sigristin

Corine Maurer
Talstr. 12, 5037 Muhen
062 723 87 74

Sigristin Stellvertreterin

Therese Miescher
Kornweg 2, 5037 Muhen
076 566 56 75

Gottesdienst-Fahrdienst:

Tel. 062 723 54 60 - Pia Gloor,
Sekretariat während den Bürozeiten

Impressum

Herausgeberin:
Ref. Kirchgemeinde
Hauptstr. 45, 5037 Muhen
Verantwortliche Redaktion:
Sabrina Gygax
www.kirchemuhen.ch